

Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



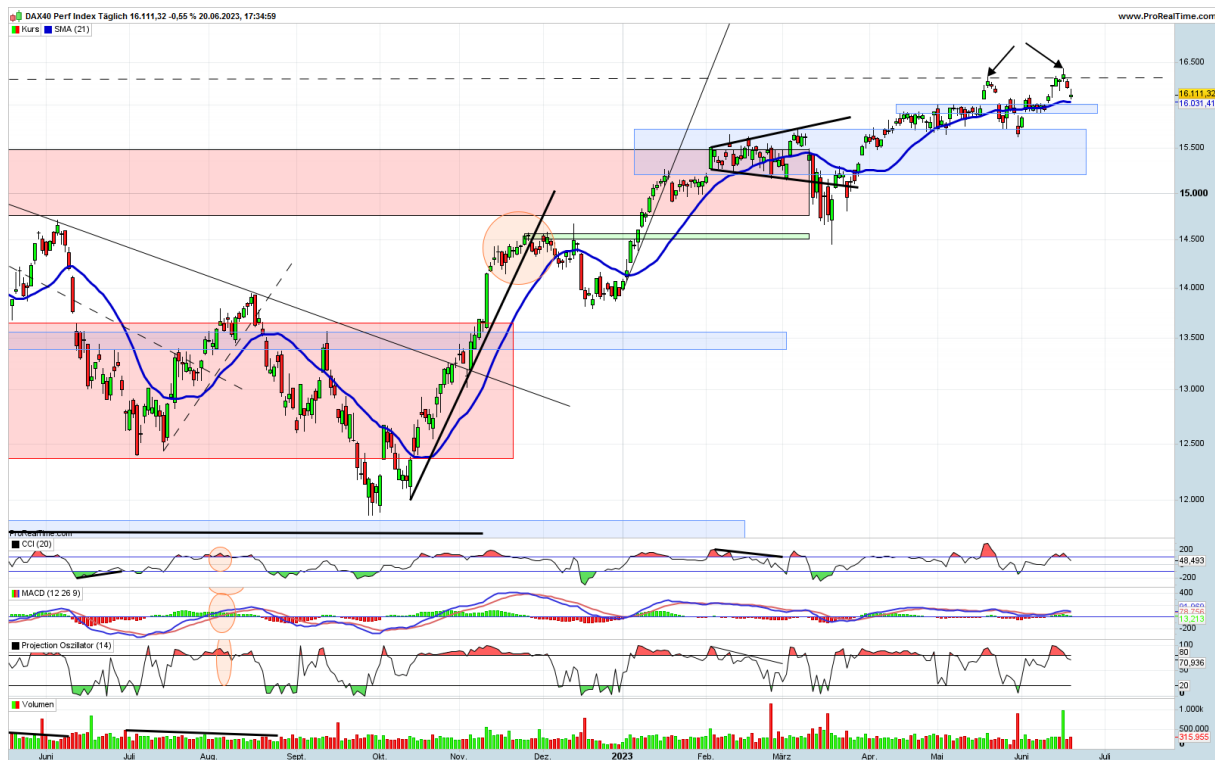
Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

Analysen update

DAX – Rücksetzer ist folgerichtig

DAX update



Es kam wieder einmal, wie es kommen musste. Der DAX hat das neue Rekordhoch nicht halten können und ist an die Ausbruchszone zurückgefallen. Zuvor hatte sich ein Shooting-Star gebildet, der die Umkehr eingeleitet hat. Divergenzen und Verkaufssignale bei den Indikatoren haben ihr Übriges getan. Der große Options- und Futuresverfalltag hat damit wieder einmal bewiesen, dass er für eine Trendwende, wenn auch nur kurzfristig, zu beachten ist. Ein weiterer Rückgang in die alte Widerstandszone sollte kurzfristig erwartet werden. Ob diese dann als Unterstützung ausreicht, kann derzeit noch nicht gesagt werden.

S&P500 – Indikatoren stehen vor Verkaufssignalen

S&P500 update



Der Anstieg des S&P500 über das Top vom August letzten Jahres war zwar ein Stärkebeweis, konnte aber bislang noch nicht veredelt werden. Am Handelstag nach dem Feiertag rutschte der Index wieder ab, konnte sich zum Handelsschluss aber wieder von den Tagestiefstwerten erholen. Eine Hammerformation darf diese Intraday-Stimmungswende nicht genannt werden, da kein vorgelagerter Abwärtstrend vorhanden ist. Trotzdem gibt es eine gewisse Hoffnung, dass diese Stimmungswende innerhalb eines Handelstages dafür sorgen könnte, den Aufwärtstrend fortzusetzen.

Gold – Noch hält die Unterstützung

Gold update



Gold kommt nicht mehr so richtig in Fahrt. Die Unterstützungszone im Bereich von 1.950 USD hat zuletzt gerade noch gehalten. Die kommenden Tage werden entscheidend sein, ob das Edelmetall wieder nach oben dreht, oder ob ein Einbruch erfolgt. Die Indikatoren bewegen sich im neutralen Bereich und geben damit keinen Hinweis darauf, in welche Richtung sich Gold bewegen wird.

Quelle Charts: ProRealTime.com

Impressum

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

www.christophgeyer.de

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.